



Vertragsabschluss zu Digitale Transformations-Förderung

Die diesem Vertrag beigelegten Beilagen sind Bestandteil dieses Vertrages. Die Beilagen dieses Vertrages enthalten Berufs- und Betriebsgeheimnisse und personenbezogene Daten, und werden deswegen nicht veröffentlicht.

Eingangsbestätigung

Datum, Uhrzeit

25.11.2025, 08:51:40

Mitteilung der Entscheidung

Die RTR-GmbH teilt Ihnen mit, dass der Geschäftsführer für den Fachbereich Medien über das vorliegende Ansuchen auf Gewährung einer Förderung aus dem Fonds zur Förderung der digitalen Transformation gemäß §§ 33a ff KommAustria-Gesetz (KOG) i.d.g.F. in Verbindung mit den Richtlinien des Fonds zur Förderung der digitalen Transformation und nach Stellungnahme durch den Fachbeirat entschieden hat.

Die RTR-GmbH beabsichtigt unter den im Förderungsvertrag genannten Bedingungen für dieses Ansuchen eine Förderung in der Höhe von EUR 477,817.00 zu vergeben.

Gemäß Punkt 16 der Richtlinien kommt der Fördervertrag durch schriftliche Annahme durch den Förderungswerber oder die Förderungswerberin zustande.

Ein In-Kraft-treten des Förderungsvertrages ist erst nach Erfüllung aller Bedingungen möglich.

bewilligte Fördersumme **477,817.00**

Förderung **Annehmen**

Geschäftszahl: FDTAF-01-0015-0003/2026

Titel

Projekttitel **KI Einsatz bei der Tiroler Tageszeitung 2.0**

zu verwendende Allgemeine

Voraussetzungen

Auswahl

Kategorie **Tageszeitung**

Firma

Name **Schlüsselverlag J.S. Moser GmbH**

Umsatzsteuer-
Identifikationsnum
mer (UID) **ATU31755400**

Typ **Juristische Person mit Firmenbuchnummer**

Registernummer **043710f**

Projektbeschreibung

Bitte beschreiben Sie das eingereichte Projekt in Kurzform (max. 500 Zeichen) Beschreibung des Projekts in Kurzform zum Zweck der Veröffentlichung. Stellen Sie sicher, dass Ihre Projektbeschreibung keine Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse oder vertrauliche Informationen enthält.

Das Projekt baut auf der Initiative aus dem laufenden Jahr 2025 auf, mit der die Grundlage zum KI-Einsatz beim Förderwerber geschaffen wurde. Auf Basis des EU AI Act wurden insbesondere die Mitarbeiter:innen mit dem sicheren KI-Umgang vertraut gemacht. In 2026 werden weitere konkrete Anwendungsfälle für den KI-Einsatz umgesetzt. Mit bereits identifizierten Tools werden künftig verstärkt Routineaufgaben automatisiert und die Verarbeitung großer Datenmengen wird durch KI erleichtert.